PINKA FELD 01/26

Amtliche Mitteilung · 03357/42351 · stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at

Zugestellt durch Post.at

STADTINFO

SERVICE & INFORMATION FÜR DIE BEVÖLKERUNG VON PINKAFELD UND HOCHART

PROSIT 2026

sport burgenland

KUNSTEISBAHN

Kunsteisbahn-Tel.: 03357/43369



Öffnungszeiten 2025/26

Montag bis Sonntag
und Feiertag
von 14.00 – 20.00 Uhr

Dienstag und Freitag, ab 16.30 Uhr
nur etwa die halbe Eisfläche zum Eislaufen!

ALLWETTERBAD

Allwetterbad-Tel.: 03357/42338

Öffnungszeiten Bad

Montag bis Samstag, 10.00 – 21.00 Uhr
Sonntag, Feiertag, 13.00 – 19.00 Uhr



Öffnungszeiten Sauna

Damen: Montag, Donnerstag, 14.00 – 21.00 Uhr
Herren: Dienstag, 15.00 – 21.00 Uhr
Gemischt: Freitag, Samstag, 15.00 – 21.00 Uhr
Feiertag, 14.00 – 19.00 Uhr

Die Öffnungszeiten für die Kunsteisbahn sowie Allwetterbad/Sauna in den Weihnachtsferien finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at

EISLAUFEN • SCHUH-VERLEIH • EISLAUFHILFEN-VERLEIH • SCHUHSCHLEIF-SERVICE • BUFFET

25m SPORTBECKEN • LEHRBECKEN • 60m RIESEN-RUTSCHE • MUTTER-KIND-BEREICH • BUFFET



Das Vorwort von Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek

Liebe HocharterInnen! Liebe PinkafelderInnen!

Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember



Bild: Büro Astrid Eisenkopf

Am 4. Dezember fand im Landtagssitzungssaal in Eisenstadt im Zuge des Tages des Ehrenamtes die Würdigung von zahlreichen Freiwilligen aus dem südlichen Burgenland statt. Landtagspräsidentin Mag. Astrid Eisenkopf dankte und würdigte das Engagement und die Einsatzbereitschaft der vielen ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen. Die Stadtfeuerwehr Pinkafeld, vertreten durch Kommandant Kurt Tripamer und Zugskommandant Martin Ulreich, nahm die Auszeichnung entgegen.

Auch ich möchte mich für die hervorragenden Leistungen, die Einsatzbereitschaft und das große Engagement der Stadtfeuerwehr Pinkafeld und der Feuerwehr Hochart recht herzlich bedanken. Am 31. Jänner findet der Florianipunsch der Stadtfeuerwehr Pinkafeld beim Feuerwehrhaus in Pinkafeld statt.

Stadtball & Faschingsumzug 2026

Am 10. Jänner wird zum 2. Mal der Stadtball im Stadthotel Pinkafeld abgehalten. Ich darf Sie, geschätzte Pinkafelder und Pinkafelderinnen, Hocharter und Hocharterinnen herzlich zu diesem Ball einladen.

Auch möchte ich an den Faschingsumzug am 15. Februar erinnern und die Vereine und Unternehmen um zahlreiche Teilnahme ersuchen. Bei Interesse an einer Teilnahme bitte bei Eva Rudolf vom Stadtmarketing melden.

Eröffnung Christkindlmarkt



Am 13. und 14. Dezember fand der traditionelle Pinkafelder Christkindlmarkt in der Landesberufschule Pinkafeld statt. Herzlichen Dank für die Organisation an den 2. Vizebgm. Dr. Adrian Kubat, an unsere Stadtmarketingleiterin Eva Rudolf und an die Mitarbeiter des Bauhofes.

Mein besonderer Dank geht auch an den Direktor der LBS Dipl.Päd. Ing. Wilhelm Pfeiffer, der uns den Hof und die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat.

Budgetäre Situation der Stadtgemeinde

Die Gemeinden in ganz Österreich durchleben aktuell eine wirtschaftlich sehr schwierige Zeit. Trotz all dieser Begleiterscheinungen ist es uns gelungen, in Pinkafeld einen eigenständigen Weg zu gehen. Einen Weg, der dort spart, wo es erforderlich ist und dort investiert, wo es sinnvoll ist. Etwa in Bildung, unsere Vereine und die Trinkwasserversorgung. Besonders freut es mich, dass es uns durch diesen Weg gelingt, das Jahr 2025 entgegen allen Zurufen mit einem positiven Budgetergebnis abzuschließen und zugleich eine positive Vorschau für das Jahr 2026 zu bekommen. Mein Dank gilt all jenen, die zu diesem Ergebnis beigetragen haben und im Besonderen unserem Finanzstadtrat Ing. Mag. Martin Kramer, der durch seine harte Arbeit maßgeblich daran beteiligt war, diesen Weg zu gestalten.

Ihr

Mit Wirkung ab 1. Jänner 2026 erfolgen Gratulationen der Stadtgemeinde ab dem 60. Lebensjahr und ausschließlich zu runden Geburtstagen.

GEMEINDE - Info

Ressourcenpark Oberwart öffnet auch für Pinkafeld

Im Sommer 2025 wurde in Oberwart der neue Ressourcenpark des Burgenländischen Müllverbandes eröffnet. Die moderne Anlage ist ein zentraler Bestandteil der burgenländischen Abfallwirtschaft und setzt neue Maßstäbe in Sachen Umwelt- und Ressourcenschutz.

Auf einer Fläche von rund 7.100 m² können **bis zu 80 verschiedene Abfallfraktionen getrennt abgegeben werden** – von Verpackungen über Elektroaltgeräte bis hin zu Problemstoffen wie Altöl, Batterien oder Medikamenten. Durch diese sortenreine Sammlung wird hochwertiges Recycling ermöglicht, was einen wesentlichen Beitrag zum Klima- und Ressourcenschutz leistet.

In der letzten Generalversammlung des Burgenländischen Müllverbandes wurde beschlossen, dass der **Ressourcenpark ab 1. Jänner 2026 für alle Haushalte der Region geöffnet** wird. Damit können künftig auch Pinkafelder und Hocharter Bürgerinnen und Bürger ihre Abfälle in der modernen Anlage abgeben. Damit soll auch die Recyclingquote erhöht und teurer Sperrmüll verringert werden.

Die Adresse des **Ressourcenparks lautet Klimaweg 1, 7400 Oberwart** und die Öffnungszeiten sind besonders kundenfreundlich gestaltet:

Dienstag bis Freitag: 7.30 bis 16.00 Uhr (durchgehend geöffnet)

Samstag: 7.30 bis 12.00 Uhr

Die **Abfallsammelstelle in Pinkafeld bleibt weiterhin geöffnet!**



Gerade für Menschen mit **eingeschränkter Mobilität oder ohne eigenes Fahrzeug** ist uns eine wohnortnahe Entsorgungsmöglichkeit wichtig. Vorgesehen ist, dass nach einigen Monaten der tatsächliche Bedarf evaluiert wird und die Öffnungszeiten gegebenenfalls angepasst werden – selbstverständlich im Sinne der Bürgerinnen und Bürger.

„GEHmeinde in Bewegung" Ergebnisse der Mobilitätsbefragung liegen vor

Im Rahmen des Projekts konnte im Herbst ein Fragenbogen ausgefüllt werden. Die Ergebnisse zeigen: Viele Alltagswege werden bereits zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt, zugleich besteht noch Potenzial – besonders bei kurzen Wegen unter zwei Kilometern. Die Bevölkerung wünscht sich vor allem mehr Sicherheit, bessere Rad- und Gehwege sowie eine attraktivere Gestaltung des öffentlichen Raums. Die Ergebnisse dieser Befragung wurden nun ausgewertet und sind in dieser Ausgabe zum Nachlesen aufbereitet.

Ihre Carina Laschober-Luif,
1. Vizebürgermeisterin



Gemeinsam unterwegs in Pinkafeld – Ergebnisse der Befragung 2025

Im Oktober 2025 wurde im Rahmen des Projekts **„GEHmeinde in Bewegung – aktiv mobil für eine nachhaltige Zukunft"** gemeinsam mit der Hochschule Burgenland und der Mobilitätszentrale Burgenland eine umfassende Mobilitätsbefragung durchgeführt. Im Mittelpunkt stand die Frage, wie häufig Wege in Pinkafeld zu Fuß oder mit dem Fahrrad erledigt werden und welche Verbesserungen sich die Bevölkerung dazu wünscht.

Viele Alltagswege sind kurz – das Potenzial ist groß

Die Befragung zeigt: In Pinkafeld werden bereits zahlreiche Wege aktiv zurückgelegt, vor allem solche zu Arzt, Apotheke oder Behörden. Wenn Ziele gut erreichbar sind, werden die Wege oft ganz selbstverständlich zu Fuß oder zum Fahrrad zurückgelegt.

Gleichzeitig gibt es Bereiche, in denen das Auto noch sehr häufig genutzt wird – etwa bei Hol- und Bringdiensten oder beim täglichen Einkauf. Dabei schätzen **zwei Drittel der Befragten diese Wege kürzer als zwei Kilometer.** Das wären die idealen Distanzen für aktive Mobilität.



Was versteht man unter „aktive Mobilität"? Unter aktiver Mobilität versteht man das Zurücklegen von Wegen aus eigener Kraft. Dazu zählen **zu Fuß gehen, mit dem Fahrrad oder Roller fahren u.ä.**

Gesund unterwegs – ohne Extra-Zeitaufwand

Aktive Mobilität hat viele Vorteile: Sie reduziert Verkehr und Lärm, schont die Umwelt und spart Kosten. Besonders wichtig ist aber der Gesundheitsaspekt.

Wer **regelmäßig kurze Wege aktiv zurücklegt, erreicht damit bereits einen großen Teil der empfohlenen täglichen Bewegung.** Schon 30 Minuten Gehen pro Tag fördern nachweislich Fitness, Herz-Kreislauf-Gesundheit und Wohlbefinden – das kann im Alltag leicht „nebenbei" erreicht werden.

Fortsetzung auf Seite 4

Fortsetzung von Seite 3

Was sich die Bevölkerung wünscht

Damit künftig noch mehr Wege aktiv möglich sind, wurden konkrete Verbesserungsvorschläge genannt. Besonders oft wurden gewünscht:

- mehr Sicherheit bei Straßenquerungen
- breitere und barrierefreie Gehwege
- gut ausgebaute Radwege und Abstellplätze
- klare Beschilderung und bessere Orientierung
- gute Beleuchtung und mehr Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum

Hinweise für zukünftige Maßnahmen

Die Ergebnisse zeigen eine deutliche Bereitschaft, mehr Alltagswege aktiv zurückzulegen. Damit das einfacher und attraktiver wird, braucht es sichere, gut gestaltete und durchgängige Infrastruktur. Die gewonnenen Erkenntnisse liefern der Stadt wertvolle Hinweise, um die Mobilität in Pinkafeld weiterzuentwickeln – gesund, nachhaltig und alltagsfreundlich für alle Generationen.

Wussten Sie, dass es in Pinkafeld mehr Fahrräder als Autos gibt?
Laut Befragung besitzt ein Haushalt in Pinkafeld im Schnitt **2,6 Fahrräder,** aber nur **1,8 Autos.** auf der Straße merkt man's nicht ganz ...

Ihre **Carina Laschober-Luif,**
1. Vizebürgermeisterin



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
WIR leben Land
Land Burgenland
Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz
Gesundheit Österreich GmbH
Fonds Gesundes Österreich
Gefördert aus Mitteln des Fonds Gesundes Österreich

Wissen weitergeben heißt Verantwortung übernehmen – das Generationencafé

Eine Stadt funktioniert dann gut, wenn **Generationen miteinander im Gespräch** bleiben. Wenn Erfahrung auf Neugier trifft und Wissen nicht für sich behalten, sondern weitergegeben wird. Genau aus diesem Gedanken heraus entsteht ein weiteres Projekt, das mir persönlich sehr am Herzen liegt.

Am **14. Jänner ab 9:00 Uhr** findet in der **Konditorei Ulreich** eine besondere Veranstaltung statt, die wir gemeinsam mit der HTL Pinkafeld umsetzen. Schülerinnen und Schüler des Informatikzweiges nehmen sich an diesem Vormittag bewusst Zeit, um mit der älteren Bevölkerung ins Gespräch zu kommen und ganz konkrete **Fragen rund um Technik und Informatik** zu beantworten.

Dabei geht es nicht um Vorträge oder Fachbegriffe, sondern um Alltag. Wie funktioniert ein Smartphone wirklich? Wie verschickt man Fotos? Wie schützt man sich vor Betrug im Internet? Und was tun, wenn etwas plötzlich nicht mehr funktioniert? Genau diese Fragen beschäftigen viele Menschen, und genau hier setzen wir an.

Mir ist wichtig, dass **Digitalisierung niemanden ausschließt.** Technik soll das Leben erleichtern, nicht verkomplizieren. Dieses **generationenübergreifende Projekt** zeigt, wie gut das funktionieren kann, wenn man einander zuhört und sich auf Augenhöhe begegnet.

Besonders freut mich die **Bereitschaft der Schülerinnen und Schüler, ihr Wissen weiterzugeben. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Es zeigt, dass Verantwortung nicht nur eine Frage des Alters ist, sondern der Haltung**. Und es zeigt, wie wertvoll unsere Schulen für das gesellschaftliche Leben in der Stadt sind.



Die Konditorei Ulreich bietet dafür den passenden Rahmen - offen, ungezwungen und mitten im Alltag. Kein Amtszimmer, keine Hürden, sondern ein Ort, an dem Gespräche entstehen können.

Ich lade alle Interessierten herzlich ein, vorbeizukommen, Fragen zu stellen und diese Gelegenheit zu nutzen. Es braucht manchmal nicht viel, um Brücken zu bauen. Ein Tisch, ein Gespräch und die Bereitschaft, voneinander zu lernen, reichen oft aus.

Solche Projekte zeigen, was eine Stadt stark macht. Nicht große Worte, sondern konkrete Begegnungen. **Nicht Gegeneinander,** sondern Miteinander. Und genau diesen Weg wollen wir in Pinkafeld weitergehen.

Herzliche Grüße
Ihr **Dr. Adrian Kubat,**
2. Vizebürgermeister



GEMEINDE - Info

Information statt Unsicherheit – Max Stiegl kocht in Pinkafeld ohne Strom!

Der Jahresbeginn ist für mich immer ein guter Zeitpunkt, um innezuhalten und zu überlegen, was wir als Stadt besser machen können. Nicht irgendwann, sondern jetzt. Eine dieser Fragen ist jene nach der **Vorsorge**. Was tun wir, wenn etwas passiert, womit niemand rechnet, das aber jederzeit eintreten kann?

Ein länger andauernder Stromausfall, ein sogenannter **Blackout**, ist ein solches Szenario. Niemand wünscht sich das, und niemand soll deswegen Angst haben. Aber ich bin überzeugt: **Wer vorbereitet ist, bleibt ruhig. Und wer ruhig bleibt, kann helfen** - sich selbst, seiner Familie und den Menschen rundherum.

Genau aus diesem Gedanken heraus ist das **Blackout-Kochen** entstanden, zu dem ich am **25. Jänner ab 10:00 Uhr beim Feuerwehrhaus Pinkafeld** herzlich einlade. An diesem Vormittag wird der **burgenländische Spitzenkoch Max Stiegl** bei einem Kurs zeigen, wie Kochen auch ohne Strom funktionieren kann. Einfach, nachvollziehbar und mit Hausverstand. Es geht nicht um Theorie oder um Panikmache, sondern um praktische Tipps, die man mitnehmen kann. Und natürlich wird es auch etwas zu verkosten geben. Denn Lernen darf ruhig Freude machen und Miteinander entsteht oft dort, wo man zusammenkommt und miteinander spricht. Für einen **Unkostenbeitrag von 10 Euro** kann man sicher jederzeit bei mir persönlich oder den Mitarbeitern der Stadtgemeinde Pinkafeld **für den Kurs anmelden!**

Die Idee dazu ist bei einem gemütlichen Mittagessen bei Max Stiegl entstanden und ich freue mich, dass es an diesem Tag nicht bei einem Bauchgefühl geblieben ist. Aus einem offenen Gespräch darüber, wie wichtig es ist, auch für außergewöhnliche Situationen gerüstet zu sein, ist nämlich ein **konkretes Projekt für die Pinkafelder Bevölkerung geworden**. Mir ist bei dieser Veranstaltung besonders wichtig, dass sie **Teil eines größeren Ganzen** ist. Vorsorge ist keine Einzelaufgabe. Sie funktioniert nur gemeinsam. Deshalb wird das Blackout-Kochen von der Stadtgemeinde Pinkafeld in enger Zusammenarbeit mit der Stadtfeuerwehr Pinkafeld und dem Bevölkerungsschutz umgesetzt. Diese Zusammenarbeit ist ein starkes Zeichen dafür, dass wir in Pinkafeld vorbereitet sind und Verantwortung ernst nehmen. Zugleich verdanken wir diese Zusammenarbeit und insbesondere der Arbeit von Feuerwehrkommandant Kurt Tripamer ein **Blackout-Konzept**, das mittlerweile über die Stadt- und Landesgrenzen hinaus Anerkennung findet.

Ich sehe diese Veranstaltung auch als bewussten Start ins neue Jahr. Nicht mit großen Worten, sondern mit konkreten Inhalten. **Mit Information statt Unsicherheit**. Mit Zusammenhalt statt Einzelkämpfertum. Denn gerade in schwierigen Situationen zeigt sich, wie wichtig es ist, dass man einander kennt, einander vertraut und weiß, dass man sich aufeinander verlassen kann.

Ich lade alle Pinkafelderinnen und Pinkafelder sowie alle Hocharterinnen und Hocharter herzlich ein, dabei zu sein. Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich und starten wir gemeinsam gut vorbereitet ins neue Jahr. Vorsorge ist kein Zeichen von Schwäche. Sie ist ein Zeichen von Verantwortung. Für sich selbst und für unsere Stadt.

Herzliche Grüße und auf ein erfolgreiches Jahr 2026!



Ihr Dr. Adrian Kubat,
2. Vizebürgermeister

Finanzen im Fokus: Kurs gehalten – trotz Gegenwind

Verlässlichkeit wirkt: Eine erste Bilanz für 2025 zeigt, dass Pinkafeld verhältnismäßig stabil durch das Krisenjahr gekommen ist. Doch zur Wahrheit gehört auch: Wir könnten noch besser dastehen, wenn alle an einem Strang gezogen hätten.

Liebe Pinkafelderinnen und Pinkafelder, liebe Hocharterinnen und Hocharter,
zu Beginn des Jahres 2025 waren die Prognosen düster. Gemeinden in ganz Österreich stöhnten unter wegbrechenden Einnahmen und steigenden Kosten. Auch wir in Pinkafeld mussten verkraften, dass uns fast 1 Million Euro weniger an Ertragsanteilen zur Verfügung standen, als ursprünglich prognostiziert.

Heute, mit dem aktuellen Zahlenwerk vor Augen, kann ich Ihnen **vorsichtig Entwarnung** geben:

Wir sind verhältnismäßig gut durch dieses stürmische Jahr 2025 gekommen.



Warum ist uns das gelungen?

Weil wir – oder zumindest ein Teil des Gemeinderates – nicht gewartet haben, bis das Wasser bis zum Hals steht. Wir haben frühzeitig Maßnahmen ergriffen, Ausgaben hinterfragt und Reformen angestoßen. Das Lob von externen Experten wie Hans Peter Rucker, der unsere "strukturierte und vorausschauende Arbeit" hervorhob, hat sich bestätigt. Die Umstellung unserer EDV auf das

Fortsetzung auf Seite 6

Fortsetzung von Seite 5

effizientere System „Georg“ und notwendige Neuregelungen im Bereich Gebühren, Vereinsförderungen und Ausgabenkotrolle zeigen Wirkung. Wir haben Verantwortung übernommen.

Es wäre mehr möglich gewesen Doch so erfreulich die relative Stabilität ist, so ärgerlich ist eine weitere Erkenntnis aus der aktuellen Analyse: **Wir könnten noch deutlich besser dastehen.**

In der Novemberausgabe der Stadtinfo habe ich Ihnen transparent eine Liste an Maßnahmen präsentiert, die der Gemeinderat beschlossen bzw. beauftragt hat. Diese Liste war der Arbeitsauftrag an die Referatsverantwortlichen aller Fraktionen, um unser Budget gemeinsam zu sanieren.

(https://www.pinkafeld.gv.at/wp-content/uploads/2025/10/stadtinfo-11-november25-6.pdf)

Wenn ich heute Bilanz ziehe, muss ich leider feststellen: **Hätten alle ihre Arbeit gemacht, wäre unser Ergebnis besser und der zukünftige Spielraum für Investitionen in unsere Infrastruktur größer.**

Verantwortung bedeutet nicht, populäre Ausgaben zu fordern, sondern auch unangenehme Sparmaßnahmen umzusetzen, wo man selbst zuständig ist.

Ausblick: Konsequent weiterarbeiten Das Jahr 2025 hat gezeigt: Unsere Richtung stimmt. Die konsequent umgesetzten Maßnahmen greifen und entschärfen die Situation spürbar. Wir lassen uns von jenen, die nicht geliefert haben, nicht beirren.

Ich lade alle Fraktionen erneut ein: Kehren wir zurück zur Sacharbeit. Arbeiten wir die Maßnahmenliste nicht nur auf dem Papier ab, sondern setzen wir sie um. Für ein finanzstarkes, handlungsfähiges und zukunftsfittes Pinkafeld.



Ihr Martin Kramer,
Stadtrat für Finanzen & Personal

Der Pinkafelder Stadtball – ein Höhepunkt der Faschingszeit

Zum zweiten Mal lädt die **Stadtgemeinde Pinkafeld** zum Stadtball ein – ein gesellschaftlicher Höhepunkt der Faschingszeit, der bereits im Vorjahr großen Anklang fand. Der Ball bietet eine wunderbare Gelegenheit, in festlicher Atmosphäre zusammenzukommen, zu tanzen und einen unterhaltsamen Abend mit Freunden, Bekannten und Gästen aus der Region zu verbringen.

Mit der Veranstaltung möchte die Stadtgemeinde nicht nur das gesellschaftliche Leben bereichern, sondern auch das Brauchtum in Pinkafeld pflegen und weitertragen. Der Stadtball verbindet Tradition und Geselligkeit auf moderne Weise und zeigt, wie lebendig und vielfältig das kulturelle Leben in unserer Stadt ist.

Ein besonderer Dank gilt der Freiwilligen Feuerwehr Hochart, die beim Stadtball die Bar betreut. Der Reinerlös dieser Tätigkeit kommt direkt der Feuerwehr zugute – ein schönes Zeichen für gelebte Gemeinschaft und gegenseitige Unterstützung.



Ein Dankeschön gilt allen, die in der Vorbereitung und Durchführung mitwirken und so zum Gelingen dieses besonderen Abends beitragen. Der Stadtball ist ein Ausdruck dafür, dass Brauchtum, Lebensfreude und Zusammenhalt in Pinkafeld einen festen Platz haben.

Ihr Franz Dampf, (0676 88 07 08 209)
Stadtrat für Tourismus, Brauchtum



Martina Dampf
Bilder zu besichtigen und kaufen

Rathausplatz 10, 7423 Pinkafeld
Tel.: 0664/3019686

Ballettschule Pinkafeld
Gerbergasse 32 • 7423 Pinkafeld

Hip Hop- Schnupperkurs
für Buben und Mädchen ab 10 Jahre
Donnerstag, 14.30-15.30 Uhr
15. Jänner bis 5. Februar 2026
Mehr Infos: https://www.dancingdogs.at/aktuelles/

Neue Gemeindesoftware im Rathaus

Mit der Umstellung der Gemeindesoftware im Rathaus gehen ein paar Änderungen einher:

• Ab 2026 werden die Hausbesitzerabgaben (Wasser, Kanal, Grundsteuer, Abfall) quartalsweise verschickt

1. Quartal: 01. 01.-31. 03.,
Vorschreibung mit 15. 01., fällig am 15. 02.,

2. Quartal: 01. 04.-30. 06.,
Vorschreibung mit 15. 04., fällig am 15. 05.,

3. Quartal: 01. 07.-30. 09.,
Vorschreibung mit 15. 07., fällig am 15. 08. sowie

4. Quartal: 01. 10.-31. 12.,
Vorschreibung mit 15. 10., fällig am 15. 11.

Hinweis: Da im Altsystem das Abrechnungsjahr vom 01.10.-30.09. gelaufen ist, beinhaltet die erste Vorschreibung im Jänner 2026 ausnahmsweise die Abrechnungszeiträume von 01.10.-31.12.2025 und das 1. Quartal 2026.

• Weiters verändert sich für Reihenhäuser, die im Eigentum von Siedlungsgenossenschaften stehen, die Rechnungslegung. Die Rechnungen werden an den grundbücherlichen Eigentümer, somit die Siedlungsgenossenschaften, verschickt (nicht wie bisher an die Mieter).

• Ebenfalls werden Rechnungen nicht mehr zu Handen einer Person versendet. Die Rechnungen ergehen immer an Grundbuchseigentümer (auch bei Privathäusern).

• Vorschreibungen zu Grundstücken (Grundsteuer), welche im Eigentum mehrerer Eigentümer stehen, werden nur mehr an einen Eigentümer (laut Bescheid des Finanzamtes) verschickt. Die Gebühren sind selbst aufzuteilen.

• Bei Liegenschaftsverkäufen wird quartalsweise abgerechnet. Die Abrechnung nach den tatsächlichen Wasserzählerständen obliegt den ehemaligen und nunmehrigen Eigentümern. Der Gemeinde ist nur der Eigentümerwechsel zu melden.

• Leider konnten vom Altprogramm nicht alle Abbuchungsaufträge übernommen werden. Sollte bei Ihnen der Abbuchungsauftrag nicht mehr vorhanden sein, füllen Sie bitte das bei der kommenden Vorschreibung beiliegende Formular aus und geben Sie es bei der Stadtgemeinde ab oder mailen es an christane.kovacs@pinkafeld.bgld.gv.at.

Tag der offenen Tür an der HLW/HLPS/WF Pinkafeld



Am Freitag, dem 12. Dezember 2025, öffnete die HLW/HLPS/WF Pinkafeld wieder ihre Türen für interessierte Besucher:innen. Mit viel Engagement stellten die Schüler:innen und Lehrkräfte das vielfältige Bildungsangebot der Schule vor und gewährten spannende Einblicke in den Schulalltag. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, sich über die fünfjährige HLW mit dem Schwerpunkt Gesundheits- und Sozialmanagement, die HLPS für Pflege und Sozialbetreuung sowie die einjährige Wirtschaftsfachschule zu informieren.

Für ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Rahmenprogramm sorgten die Schüler:innen selbst: Musikalische Darbietungen schufen eine stimmungsvolle Atmosphäre, im HLW-Café wurden liebevoll zubereitete süße Köstlichkeiten angeboten und bei geführten Rundgängen durch das Schulgebäude erhielten Jugendliche und ihre Eltern einen umfassenden Eindruck von den modernen Räumlichkeiten und dem lebendigen Schulleben. Nebenbei konnten in persönlichen Gesprächen Fragen zu Ausbildungsinhalten, Zukunftsperspektiven und Schulalltag geklärt werden.

Weitere Möglichkeiten, die Schule kennenzulernen bekommen interessierte Schüler:innen an den angebotenen Schnuppertagen. Dabei können sie direkt am Unterricht teilnehmen und die Schulgemeinschaft hautnah erleben. Zusätzlich informiert die HLW/HLPS/WF Pinkafeld bei der Langen Nacht der Pinkafelder Schulen am 23. Jänner 2026 über Ausbildungs- und Berufsmöglichkeiten.

Anmeldungen sind bereits online auf der Website www.hlw-pinkafeld.at möglich.

25. Marktfelder Viertelfest - Spendenübergabe



Trotz eines zunächst wenig einladenden Starts mit Regen entwickelte sich das diesjährige Fest wieder zu einem vollen Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten wieder die Gelegenheit, gemeinsam zu feiern, zu genießen und den guten Zweck zu unterstützen.

Dank der engagierten Helferinnen und Helfer, der großzügigen Sponsoren sowie der vielen Gäste konnte wieder ein toller Reinerlös erzielt werden. Dieser wurde im Rahmen der diesjährigen Abschlussfeier offiziell übergeben:

Die Spenden gehen an zwei großartige Projekte: Das SOS-Kinderdorf, hier unterstützen wir den neuen öffentlichen Spielplatz. Die Musical & Stage Dance Company, die damit ihre kreative Arbeit weiter ausbauen kann.

Zusammenhalt und Gemeinschaft ist für den Erfolg solcher Veranstaltungen wichtig. Auch für das kommende Jahr ist bereits geplant, das Fest fortzuführen. Es wird voraussichtlich am 15. August 2026 stattfinden.

Zertifikat für den städtischen Kindergarten Pinkafeld



Gesunde Ernährung und Bewegung sind Themen die beim „Gesunden Kindegarten im Burgenland" abgekürzt, GEKIBU, gemeinsam mit den Kindern erarbeitet und gelebt werden und dem pädagogischen Personal sehr am Herzen liegen. Nach einer Überprüfung durch die Landesregierung wurde die Plakette überreicht und das Team ist besonders stolz auf seine Zertifizierung.

Pinkafelder Nikolaus besuchte wieder viele Kinder



Der Pinkafelder Nikolaus bedankt sich bei allen Kindern und Erwachsenen, die er besuchen durfte und freut sich, auch nächstes Jahr zu euch nach Hause kommen zu dürfen.

Pinkafeld hat wieder eine Haube!



Die Szemes GmbH in Pinkafeld, geführt von Tina Posch und Philipp Szemes, bringt frische Energie und kulinarische Vielfalt in unsere Stadt.

Mit 12,5 Punkten im aktuellen Gault Millau zählt das Haus nun offiziell zu den Haubenbetrieben – und verpasst die zweite Haube um nur einen halben Punkt. Damit gibt es jetzt zwei Haubenbetriebe im Bezirk Oberwart und Pinkafeld darf sich wieder über eine Haube freuen!

Das Restaurant Szemes in Pinkafeld steht für Genuss, Flexibilität und regionale Qualität: Die Küche bietet klassische Gerichte wie Schnitzel, Gulasch, Leber . . . dazu setzt das Lokal auf alte Rezepte noch vom Großvater wie Gulaschsuppe, Fleischbrot oder ein gutes Beuschel! Vegetarische und vegane Optionen sowie saisonale Spezialitäten von Wild über Fisch bis zu Innereien. Viele Zutaten stammen direkt aus dem eigenen Garten – ganz nach dem Motto „Vom Garten auf den Teller".

Die Location in Pinkafeld eignet sich perfekt für Feiern und exklusive Genießermenüs mit vier bis acht Gängen und kann auch für private Feste gemietet werden. Abends erwarten die Gäste Signature Cocktails, regionale Weine und hochwertige Spirituosen. Oder einfach ein guter Spritzer oder ein gutes Bier bei netter Gesellschaft!

Auch Kochkurse, Tastings und Caterings werden regelmäßig angeboten. Selbst produzierte Spezialitäten wie Gin (GINEINS), Negroni, Liköre, Bier und Wein runden das Angebot ab.

Bestellzeiten Küche:
Mi, Do, Fr: 17.00–21.00 Uhr
Sa: 10.00 –14.00 und 17.00–21.00 Uhr
So: 9.00–14.00 Uhr
Feiertage im Internet unter: www.szemes.net

Das Szemes-Team freut sich auf euren Besuch in Pinkafeld!

Einschreibungstermin SOS-Kinderdorf Kindergarten für 2026/27

PINKA FELD

SOS KINDERDORF

Einschreibung
19. Februar ab 15:00 Uhr.
Bitte melden Sie sich vorher telefonisch unter 0699/18814273 an.

Einschreibungsformulare
Die für die Anmeldung auszufüllenden Formulare liegen im SOS-Kinderdorf Kindergarten - Kinderrechteweg 6 (vormals Hermann Gmeiner Str.) 7423 Pinkafeld auf.

Mitzubringen sind
Geburtsurkunde, Meldezettel, ein Foto und eine Kopie der letzten Mutter-Kind-Pass Untersuchung des Kindes.

Nehmen Sie sich bitte genügend Zeit für die Einschreibung. Es gibt verschiedene Stationen, an denen Sie und Ihr Kind unser Team und die Räumlichkeiten des Kindergartens kennenlernen können.

Wir freuen uns, wenn Ihr Kind mitkommt, um einander kennenzulernen!

Einschreibungstermine Städtische Krippe für 2026/27

PINKA FELD

Kinderkrippe Pinkafeld

Einschreibung
19. und 20. Februar jeweils von 08.00 bis 11.00 Uhr.
Telefonische Terminvergabe von 9. bis 13. Februar jeweils von 08.00 bis 11.00 Uhr unter 03357/43531.

Infomaterial
finden Sie unter **www.pinkafeld.gv.at/staedtische-kinderkrippe/** zum Downloaden.
Wichtig: Falls der Bedarf an einem Kinderkrippenplatz erst während des Kinderkrippenjahres besteht, so bitten wir Sie den Einschreibungstermin dennoch wahrzunehmen, um die Gruppeneinteilung bestmöglich planen zu können.

Mitzubringen sind
Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Meldezettel (in Kopie) und das ausgefüllte Evidenzblatt sowie das ärztliche Attest.

Einschreibungstermine Städtischer Kindergarten für 2026/27

PINKA FELD

Einschreibung
26. Februar von 07:15 bis 13:15 Uhr und
27. Februar von 07:15 bis 15:00 Uhr.
Telefonische Terminvergabe ab 12. Jänner 2026 unter 0676/849355800.

Einschreibungsformulare
finden Sie unter **www.kindergarten-pinkafeld.at** zum Downloaden.
Wichtig: Falls der Bedarf an einem Kindergartenplatz erst während des Kindergartenjahres besteht, so bitten wir Sie den Einschreibungstermin dennoch wahrzunehmen, um die Gruppeneinteilung bestmöglich planen zu können.

Mitzubringen sind
Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis und Meldezettel (in Kopie) und das ausgefüllte Evidenzblatt sowie das ärztliche Attest.

IF-Schüler Julian Mejatsch bester Österreicher bei CEOI 2025



Julian Mejatsch (5AHIF, am Foto 5. v.r.) stellte bei der Central-European Olympiad in Informatics (CEOI) 2025 in Rumänien seine Fähigkeiten unter Beweis. Er qualifizierte sich für das vierköpfige österreichische Team und trat gegen die besten Nachwuchstalente Zentraleuropas an.

An zwei intensiven Wettbewerbstagen wurden die Teilnehmer*innen mit komplexen Aufgaben konfrontiert, die ein hohes Maß an logischem Verständnis erforderten. Julian Mejatsch erzielte das beste Ergebnis unter den vier österreichischen Teilnehmer*innen und bewies damit seine Fähigkeiten auch auf internationaler Bühne. Auch wenn das österreichische Team eine Medaille knapp verpasste, war die Teilnahme für Mejatsch eine wertvolle Erfahrung. Die bei der CEOI gesammelten Eindrücke und der Vergleich mit der internationalen Spitze sind für ihn eine wichtige Bestätigung für die Ausbildung an der HTL Pinkafeld und ein Ansporn für die zukünftige Laufbahn. *(Sophie Quaritsch)*

Schüler der HTL Pinkafeld/ Abteilung Informatik unter den besten Nachwuchs-Hackern



Julian Thier mit 2 Begleitlehrern der HTL Pinkafeld bei der Konferenz, v.l.n.r Prof. Mag. DI Matthias Rodler BSc, Julian Thier, Prof. Ing. Thomas Weyse MSc, BSc, Foto: Privat

Am 25. und 26. Juni 2025 veranstaltete das österreichische Bundesheer erstmals im Messezentrum Dornbirn die größte IT-Security-Messe im deutschsprachigen Raum. Im Rahmen der Veranstaltung fand zum 13. Mal die Austrian Cyber Security Challenge (ACSC) statt, bei der Nachwuchstalente ihr Können in einem Teamwettbewerb unter Beweis stellten. Nach einer anspruchsvollen Qualifikation im Frühjahr 2025 wurden die 20 besten Teilnehmer Österreichs zum Finale eingeladen.

Julian Thier, Schüler der HTL Pinkafeld (Abteilung Informatik), qualifizierte sich erfolgreich für das Finale. Dort meisterte er gemeinsam mit seinem Team, welches gelost wurde, acht Stunden lang vielfältige IT-Security-Aufgaben, aus den Bereichen Cryptographie, Open Source Intelligence, Programming, Reverse Engineering, Web, Binary Exploitation und Forensic. Dabei waren technisches Können, Kreativität und Teamarbeit erforderlich. Julians Team erreichte schließlich den hervorragenden vierten Platz. Über den Erfolg freuten sich auch Abteilungsvorstand Thomas Gabriel sowie die unterstützenden Professoren Matthias Rodler und Jörg Zambo.

Die Siegerehrung fand im Zuge der Eröffnung des zweiten Konferenztages statt. Die Ehrung wurdefederführend vom Obmann der Cybersecurity Austria, Joe Pichlmayr durchgeführt.

SPORTUNION Pinkafit - Komm in Bewegung



Am Samstag, dem 22. November 2025, fand im Gasthaus Ebner die Generalversammlung und Weihnachtsfeier der SPORTUNION Pinkafit statt. Der in Pinkafeld ansässige Verein bietet ein vielfältiges Sportangebot in und rund um Pinkafeld mit aktuell 25 laufenden Kursen für 270 Kursteilnehmer. Das Kursangebot richtet sich an Erwachsene und Kinder aller Altersklassen. In den Bereichen Ninja, Schwimmen, Laufen und Triathlon nahm der Verein im aktuellen Jahr an über 52 Wettkämpfen teil und erreichte 45 Stockerlplätze. Wir freuen uns über diese sportlichen Erfolge und gratulieren unseren TeilnehmerInnen zur erfolgreichen Teilnahme und besonders zu den Stockerlplätzen. Weitere Informationen und News zum Verein finden Sie auf unserer Homepage https://pinkafit.sportunion.at/. Anmeldungen für das kommende Frühjahrssemester sind ab Mitte Jänner 2026 möglich.

Wir freuen uns auf ein aktives Jahr 2026! Obfrau Patrizia De Lellis-Mejatsch

Gemeinsam für fairen Handel: FAIRTRADE-Bananen für Pinkafelder Schüler:innen



Pinkafeld setzt erneut ein starkes Zeichen für fairen Handel. Die FAIRTRADE-Gemeinde Pinkafeld, der Weltladen sowie die FAIRTRADE-Volksschule überreichten allen Schüler:innen der Mittelschule Pinkafeld FAIRTRADE-Bananen und informierten dabei über die Bedeutung eines verantwortungsvollen Konsums.

„Mit dieser Aktion wollen wir Kinder und Jugendliche für fairen Handel sensibilisieren. Wer die Hintergründe kennt, trifft bewusstere Kaufentscheidungen – und kann so dazu beitragen, die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Bäuerinnen und Bauern im globalen Süden zu verbessern, Armut zu verringern und Kinderarbeit entgegenzuwirken", betont Gemeinderat Eduard Posch, FAIRTRADE-Beauftragter der Stadt Pinkafeld.

FAIRTRADE-Bananen sind seit über 20 Jahren in Österreich erhältlich und erfreuen sich wachsender Beliebtheit. Bereits jede dritte in Österreich verkaufte Banane stammt heute aus FAIRTRADE-zertifizierter Produktion.



Eröffnung des öffentlichen Kinderspielplatzes



Bunte Eröffnung des neuen öffentlichen Kinderspielplatzes am unteren Gelände des SOS-Kinderdorfs am Tag der Kinderrechte – für ALLE Kinder. SOS-Kinderdorfleiter Burgenland dankte den Hauptsponsor*innen für die Spielgeräte: Marktfeld Viertelfest Pinkafeld Team, NEOS Pinkafeld, Pinkataler Schotterwerke GmbH & Co KG Oberwart. Die Finanzierung eines Spielgeräts steht noch aus. Wir freuen uns über weitere Spenden. Die Stadtgemeinde Pinkafeld unterstützte bei Erd- und Schotterarbeiten; Clown Jako sorgte für einen fröhlichen Nachmittag für die Familien aus Pinkafeld.

[SOS-Kinderdorf Pinkafeld IBAN AT82 2011 1485 1007 6600, BIC GIBAATWWXXX Verwendungszweck: Kinderspielplatz]

Musikschule Pinkafeld: „Messemitgestaltung"



Am 14. Dezember 2025 fand eine Messemitgestaltung der Musikschule Pinkafeld in der röm. kath. Pfarrkirche Pinkafeld anlässlich des 3. Adventsonntags „Gaudete" statt.

Zur Einstimmung auf die Heilige Messe wurden einige Adventlieder von den Musikschüler:innen musiziert. Verschiedene Ensembles und Solisten der Musikschule feierten anschließend die Hl. Messe mit und musizierten Adventlieder. Die Beiträge der Schülerinnen und Schüler konnten sehr gefallen und wurden im Anschluss an die Messe mit großem Applaus honoriert.

Krippenausstellung 2025 im Haus St. Vinzenz



Wir haben uns sehr gefreut, dass die Krippenfreunde Pinkafeld Südburgenland mit ihrer jährlichen Krippenausstellung bei uns im Haus St. Vinzenz zu Gast waren. Wir durften uns wieder über viele Besucher:innen und eine großzügige Spende bedanken!

Herzlichen Dank an die Krippenfreunde Pinkafeld Südburgenland

Neues Serviceangebot

PINKA FELD

Grabpflege

Die Bepflanzung und Pflege von Grabstellen können am Friedhof Pinkafeld und Hochart an die Stadtgemeinde Pinkafeld vergeben werden.
Ab Jänner 2026 kann ein jährlicher Dauerauftrag dazu abgeschlossen werden. Hier stehen verschiedene Optionen zur Auswahl: Volljahrespflege, Teilpflege, oder das Gießen der Grabblumen. Die Kosten für die Grabpflege werden dann halbjährlich nach Aufwand verrechnet.

Bei Interesse vereinbaren Sie bitte mit Stadtgärtner Dominik Gleichweit einen unverbindlichen Termin.

Dominik Gleichweit
T 0676/849 355 401
E dominik.gleichweit@pinkafeld.gv.at







Hallo mein Name ist Bernadette Dobesberger. Ich habe im Jahr 2000 meinen Schneidermeister für Damenkleidermacher an der Innung in Wien gemacht und mich mit Ende 2022 mit meiner Schneiderei-Änderungsschneiderei selbständig gemacht. Ich schneidere alles, vom Entwurf von neuen Modellen bis hin zu Erneuerungen von Lieblingsstücken und natürlich auch alle Arten von Änderungen. Mein Motte ist: Was nicht passt wird passend gemacht. Zusätzlich habe ich auch meine Leidenschaft die Taschen zu meinem Beruf gemacht, somit gibt es auf meiner Instagram Account berni's-Design eine Vielzahl schöner Modelle zum Auswählen Termine unter Vereinbarung: **Berni's Design**

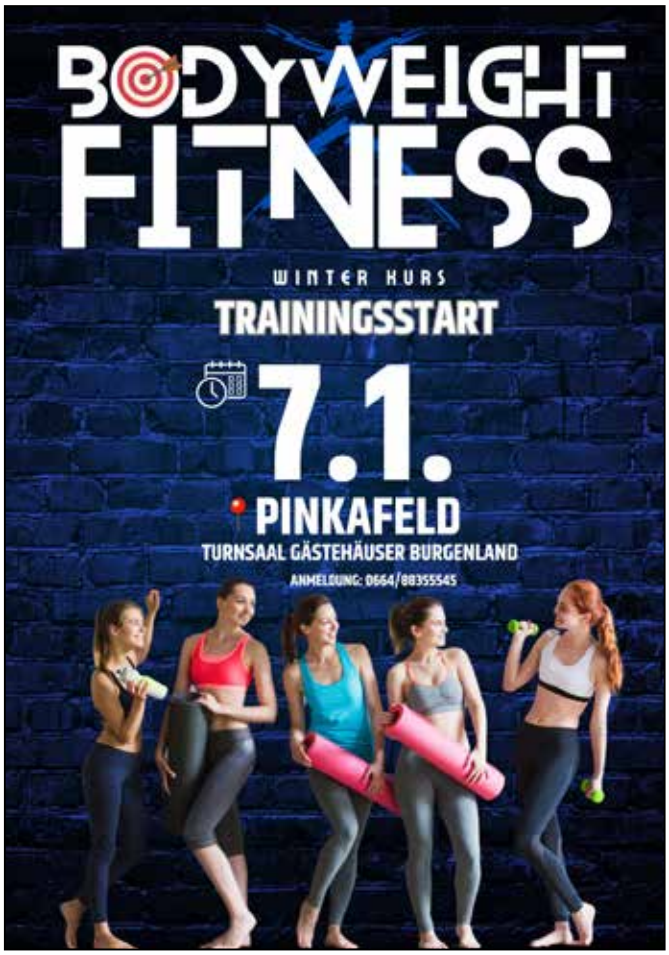
Bernadette Dobesberger
E-Werkstrasse 14, 7423 Pinkafeld












20 jahre
Ritas eck
Alles Handarbeit
Feiern Sie mit uns!
Freitag, 02. Jänner 2026
von 09.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 03. Jänner 2026
von 09.00 - 12.00 Uhr
Heiße & kalte Getränke - gratis
Salzige Köstlichkeiten aus der Region
Jeder Kunde erhält ein Gratis-Los
Viele tolle Jubiläums-Aktionen
Große Verlosung von tollen Sachpreisen
am Samstag, 3. Jänner 2026, 11.30 Uhr
SCHAFMILCHSEIFE
WOLLE • STOFFE • NÄHZUBEHÖR • NÄHSERVICE
HEIMTEXTILIEN • KURSE • BERUFSBEKLEIDUNG
TEXTILVEREDELUNG • STICKEREI • FLOCK/FLEX
PERSONALISIERTE GESCHENKE • TEXTILREINIGUNG
A-7423 Pinkafeld | Bruckgasse 11 | Tel.: 03357/43677
office@ritas-eck.at | www.ritas-eck.at


Heiraten im Paradies
im Südburgenland
burgenland
PINKA FELD
EVENT & HOCHZEITS AUSSTELLUNG
11.01.2026 | 10-17 Uhr
RATHAUS PINKAFELD


TON.reihe
Konzerte erleben
Saitenspiel
Duo Violarra
Anna Morgoulets & Florian Palier
Samstag, 17.01.2026 | 20:00 Uhr
Rathaussaal Pinkafeld
Tickets: AK: 25€, VVK: 22€, Ermäßigt: 18€ | www.tonreihe.at/konzerte-erleben
TON.reihe Konzerte erleben
TON.reihe Talente fördern
KLEINRATH TECHNISCHER DIENST


Herzliche Einladung zum
Floriani
Punsch
Samstag,
31. Jänner 2026
16.00 - 22.00 Uhr
Feuerwehrhaus Pinkafeld
Punsch & Glühwein
kleine Schmankerl
Die Veranstaltung findet
im Freien statt.
STADTFEUERWEHR
PINKAFELD



NACHBARSCHAFTSHILFE PLUS PINKAFELD & HOCHART

Michaela Krutzler

Persönliche Sprechstunden
Rathaus, Innenhof, Hauptplatz 1, 7423 Pinkafeld:
Di. & Do. 8.00 - 10.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:
Di. & Do. 8.00 - 12.00 Uhr unter 0664/53 66 868
E-Mail: pinkafeld@nachbarschaftshilfeplus.at
www.nachbarschaftshilfeplus.at

Hauptplatz 1, Rathaus, Innenhof

Spendenmöglichkeit für das Projekt:

IBAN: AT60 3312 5000 0171 0763
Kennwort: Spende Nachbarschaftshilfe Plus - Pinkafeld

DIENSTBEREITSCHAFT APOTHEKE «ZUM SALVATOR»

27. Dez. 2025 bis 03. Jänner 2026 und 24. bis 31. Jänner 2026
jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Hauptplatz 12, Pinkafeld, 03357 42348

DIENSTBEREITSCHAFT «SONNEN-APOTHEKE»

10. bis 17. Jänner 2026
jeweils von Samstag 12.00 Uhr bis Samstag 12.00 Uhr

Wiener Straße 53, Pinkafeld, 03357 94141

Wir gratulieren!

ZUM GEBURTSTAG

Josef **Binder**	75
Reinhard **Lamprecht**	75
Ilse Emma Josefa **Posch**	75
Richard **Putz**	75
Marianne **Rudolf**	75
Johann Anton **Schwarz**	75
Rosa **Stabelhofer**	75
Gertraude **Gruber**	80
Peter **Posawetz**	80
Josef **Sommer**	80
Ingeborg **Kranich**	90
Hermine **Schranz**	90
Olga **Steiner**	91
Dorothea **Hutz**	92
Adele **Singraber**	92
Hedwig **Hatraka**	93
Agnes **Stecker**	93
Alois **Grill**	94
Gerda **Stanberg**	94
Margarete **Wukits**	94
Cäcilia **Wappel**	95

GOLDENE HOCHZEIT

Renate und Heinz **Saurer**
Maria und Manfred **Thier**

DIAMANTENE HOCHZEIT

Christine und Johann W. **Pichlhöfer**

EISERNE HOCHZEIT

Helga Anna und Walter **Wagner**

UNSERE JÜNGSTEN PINKAFELDER:INNEN

Mara-Sofi Toth
Eltern: Stefanie und Mario Toth

Sienna Marie Wagner
Eltern: Carina Maria Wagner und Steve Dittel

INFOS JÄNNER 2026

TERMINE/VERANSTALTUNGEN

30.12.2025 und 01.01.2026 18.00 Uhr	**Neujahrskonzert der Stadtkapelle Pinkafeld „So schön ist Blasmusik"** im Hörsaal der FH Pinkafeld
10.01.2026 ab 22.00 Uhr	**Pinkafelder Stadtball,** im Stadthotel Pinkafeld, Musik: Mr. Bojangles DIE BAND, Bar: FF Hochart
11.01.2026 10.00 bis 17.00 Uhr	**Event & Hochzeitsmesse „Heiraten im Paradies"** im Rathaussaal Pinkafeld
14.01.2026 ab 09.00 Uhr	**Generationencafé** - Generationen miteinander im Gespräch bei Fragen rund um Technik und Informatik im Stadtcafé Ulreich
15.01.2026 18.00 Uhr	**BSV Pinkafeld - Vortrag von Prof. Mag. Walter Bruckner „Geschichten - Episoden aus der Zeit des Werdens des Burgenlandes, 1918 - 1922 Teil II"** im Gasthaus Szemes (Hauptstraße 33)
16.01.2026 14.00 bis 16.00 Uhr	**Tag der offenen Kindergartentür** im SOS Kinderdorf Kindergarten
23.01.2026 16.00 bis 19.00 Uhr	**Lange Nacht der Bildung** in der HTL Pinkafeld
24.01.2026 ab 14.00	**SPÖ Kinderfasching** im Internat der Landesberufsschule
25.01.2026 10.00 Uhr	**Notfallkochen -** im Feuerwehrhaus der Stadtfeuerwehr Pinkafeld, Anmeldung bei Adrian Kubat, Tel.: 0676/4323832 Kosten: € 10,-
29.01.2026 15.00 Uhr	**Pensionistentreffen** im Internat der LBS, Kontakt: Frau Wagner T: 0664/1100887
31.01.2026 14.00 bis 17.00 Uhr	**Kinderfaschingsparty -** der Volkspartei Pinkafeld+Hochart im Gasthaus Weninger
31.01.2026 16.00 bis 22.00 Uhr	**Floriani Punsch** der Stadtfeuerwehr Pinkafeld, Punsch & Glühweinstand und kleine Schmankerl. Die Veranstaltung findet im Freien statt.

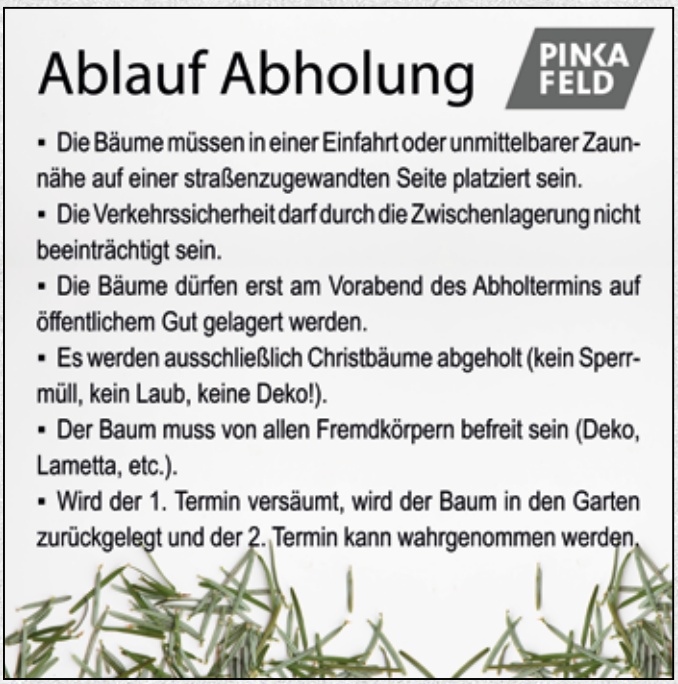
Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at

TERMINE/GASTRONOMIE

29.12.2025 bis 06.01.2026	**Mostschank am Kalvarienberg • Familie Luif** MO ab 17.00 Uhr, DI bis SO und Feiertags von 12.00 bis 22.00 Uhr (1. Jänner - Ruhetag)
30.12.2025 ab 17.00 Uhr	**Vino Jahresausklang -**ab 18.00 Uhr Live Musik: „Solo Chitarra", Bar im Durchgang, Glühwein, warme Eintöpfe (Fleisch & Vegetarisch)
31.12.2025 ab 19.00 Uhr	**Silvester Buffet -** Traditionelles Gericht vom Buffet, 23.00 Uhr - Sauschädelessen, 24.00 Uhr - Glas Sekt, Kosten: € 39,-, Highlight: verschiedene Getränkepakete: Wein, Bier, Gin, Whisky, Rum; Reservierung direkt im Lokal oder unter E-Mail: gasthaus@szemes.net

Alle Veranstaltungstermine finden Sie unter: www.pinkafeld.gv.at







Redaktionsschluss für die Februar Ausgabe-„Stadtinfo" ist am **14. Jänner 2026!**

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Prof. Mag. Kurt Maczek
Info: Stadtgemeinde Pinkafeld, Tel.: 03357/42351-18, E-mail: stadtinfo@pinkafeld.bgld.gv.at, Internet: www.pinkafeld.gv.at